

Stundenübersicht 1/2

Phase	Arbeitsauftrag/ Fragestellung	Material	Sozialform/ Methode	Tipps für den Gemeinsamen Unterricht
Vorbereitung	Die Schülerinnen und Schüler schneiden die Screenshots aus dem Film „WIR!“ aus.	Arbeitsblatt "1 WIR! Ton", Materialblatt "2 WIR! Ton", Schere	Partnerarbeit	Lernschwächere Schüler arbeiten mit lernstärkeren zusammen. Der Arbeitsauftrag sollte gerade in heterogenen Lerngruppen schrittweise erklärt werden. Arbeitsblatt "1 WIR! Ton" dient lediglich als Gedankenstütze.
Zuordnung	Die ausgeschnittenen Screenshots werden auf ein Stück Pappkarton geklebt: Links die Bilder zum Thema „Verliebt“, rechts die zu den Themen „Ungerecht“ und „Ausgeschlossen“. Gleichzeitig überlegen die Lernenden, warum sie die jeweilige Zuordnung vornehmen.	Pappkarton, Klebstoff	Partnerarbeit	
Vergleich	Je zwei Paare vergleichen ihre Ergebnisse und diskutieren mögliche Unterschiede.		Gruppenarbeit	
Kontrolle	Die ganze Klasse schaut sich die entsprechenden Filmausschnitte an und überprüft die eigene Zuordnung.	Film „WIR!“ (Timecode 25:56 - 29:10 Min, 18:46 - 20:33 Min., 20:36 - 22:03 Min.), Computer mit Beamer und Lautsprecher, mit Screenshots beklebte Pappen, farbiger Stift	Klasse/Beobachtungsauftrag	Film nach jedem O-Ton anhalten, um auch lernschwächeren Schülern einen Vergleich zu ermöglichen
Reflexion	Die Klasse überlegt gemeinsam, welche Rolle die gesprochenen Texte spielen und was die Gründe für Irritationen sein könnten.	mit Screenshots beklebte Pappen mit farbig umkreisten Fehl-Zuordnungen, evtl. Kontrollblatt "3 WIR! Ton" mit Lösungen	Klassengespräch	
Präsentation	Die Pappkartons der einzelnen Gruppen werden vorgestellt und an die Wand gehängt. In der Klasse kann über die Themenzuordnung diskutiert werden.	mit Screenshots beklebte Pappen mit farbig umkreisten Fehl-Zuordnungen	Klasse/Museumsgang	
Stundenübersicht 3/4				
Aufteilung	Die Lernenden werden paarweise aufgeteilt. Jede Zweiergruppe bekommt ein anderes Arbeitsblatt. Dabei muss zu jedem der Protagonisten eine Zweiergruppe die erste Seite des Arbeitsblatts (1/2) und eine die zweite Seite (2/2) bearbeiten.	Arbeitsblatt "4 WIR! Ton" mit der Aufgabenstellung, Arbeitsblätter "5 WIR! Ton", "6 WIR! Ton", "7 WIR! Ton", "8 WIR! Ton", "9 WIR! Ton", "10 WIR! Ton" und "11 WIR! Ton"	Partnerarbeit/Aufteilung	Lernschwächere Schüler arbeiten mit lernstärkeren zusammen. Der Arbeitsauftrag sollte gerade in heterogenen Lerngruppen schrittweise erklärt werden. Arbeitsblatt "4 WIR! Ton" dient lediglich als Gedankenstütze.
Einstieg	Die Lernenden schauen sich in Partnerarbeit je zwei Filmausschnitte mit dem Protagonisten auf ihrem Arbeitsblatt an. Der Jugendliche spricht in der einen Szene im Off, in der anderen im On.	Film „WIR!“, Computer mit Kopfhörern, mindestens ein Computer pro Zweiergruppe	Partnerarbeit/Medienanalyse	
Erarbeitung	Beim Anschauen notieren sich die Schülerinnen und Schüler, ob und warum sie dem Jugendlichen im Film gefühlsmäßig nahe kommen und welchen Unterschied es macht, ob er/sie im Off oder im On spricht. Wichtig ist, dass die Reihenfolge der Aufgaben auf dem Arbeitsblatt eingehalten wird.	Arbeitsblatt "4 WIR! Ton" mit der Aufgabenstellung, Arbeitsblätter "5 WIR! Ton", "6 WIR! Ton", "7 WIR! Ton", "8 WIR! Ton", "9 WIR! Ton", "10 WIR! Ton" und "11 WIR! Ton"	Partnerarbeit/Medienanalyse	

Vergleich	Die beiden Paare zu einem Protagonisten arbeiten nun zusammen. Die Lernenden vergleichen ihre Ergebnisse und diskutieren Unterschiede in der Sympathie, je nachdem, ob der Protagonist zuerst im On oder im Off gehört wurde.	Arbeitsblatt "4 WIR! Ton" mit der Aufgabenstellung, Arbeitsblätter "5 WIR! Ton", "6 WIR! Ton", "7 WIR! Ton", "8 WIR! Ton", "9 WIR! Ton", "10 WIR! Ton" und "11 WIR! Ton"	arbeitsgleiche Gruppenarbeit/Austausch	
Präsentation	Die Gruppen hängen ihre Arbeitsblätter im Klassenraum auf.	Arbeitsblätter "5 WIR! Ton", "6 WIR! Ton", "7 WIR! Ton", "8 WIR! Ton", "9 WIR! Ton", "10 WIR! Ton" und "11 WIR! Ton"	Klasse/Museumsgang	
Diskussion	Die Klasse diskutiert über Unterschiede in der Wahrnehmung zwischen On- und Off-Ton.		Klassengespräch	
Stundenübersicht 5				
Einstieg	Die ganze Klasse hört sich die angegebenen Filmausschnitte an, ohne die Bilder dazu zu sehen. Dabei notieren sie sich in der linken Spalte der Tabelle auf AB 14, welche Atmotöne und Geräusche sie erkennen.	Film „WIR!“, Timecode 00:00 – 05:02 Min. und Timecode 14:10 – 15:31 Min.; Computer mit Lautsprechern, Arbeitsblatt "12 WIR! Ton"	Klasse/Hörauftrag	
Erarbeitung	Die Schülerinnen und Schüler notieren sich in die rechte Spalte, welchem Aufnahmeort sie die gehörten Geräusche zuordnen würden.	Arbeitsblatt "12 WIR! Ton"	Einzelarbeit/Mutmaßungen anstellen	Zusatzaufgabe für lernstarke Schüler: Sie sollen überlegen, ob es bestimmte Atmotöne und Geräusche gibt, die typisch für einen bestimmten (Handlungsort-)Ort sind.
Kontrolle	Die gleichen Filmausschnitte werden nun mit Bildern angeschaut. Die Lernenden überprüfen dabei ihre angenommenen Handlungsorte.	Film „WIR!“, Timecode 00:00 – 05:02 Min. und Timecode 14:10 – 15:31 Min.; Computer mit Lautsprechern, Arbeitsblatt "12 WIR! Ton"	Einzelarbeit	Der Film wird mehrfach gestoppt, um auch lernschwächeren Schülern eine Selbstkontrolle zu ermöglichen.
Diskussion	Die Lernenden überlegen gemeinsam, ob es einen Unterschied macht, wenn man den Handlungsort sieht, und ob dies auch die Wahrnehmung der Atmo verändert. Auf Basis dieser Überlegungen diskutiert die Klasse über die Bedeutung von Atmotönen.		Klassengespräch	

Stundenübersicht 6-7				
Praxisphase 1	Die Klasse wird in Kleingruppen aufgeteilt. Jede Gruppe hat die Aufgabe, eine Mitschülerin oder einen Mitschüler in Großaufnahme zu fotografieren.	Smartphone oder Digitalkamera, Arbeitsblatt "13 WIR! Ton" mit Arbeitsaufträgen	Gruppenarbeit/Fotos	
Praxisphase 2	Jede Gruppe sammelt Atmotöne von fünf verschiedenen Handlungsorten oder Situationen. Die Orte kann die Lehrkraft vorgeben, um möglichst viele unterschiedliche Aufnahmeorte einzubeziehen. Die gewählten Aufnahmeorte werden in die Liste auf Arbeitsblatt 13 geschrieben.	Aufnahmegerät oder Smartphone, Arbeitsblatt "13 WIR! Ton" mit Arbeitsaufträgen	Gruppenarbeit/Audio-Aufnahmen	
Praxisphase 3	Mit Hilfe eines Videoschnittprogramms werden die Fotos mit den Atmotönen vertont.	Computer mit Videoschnittprogramm entsprechend der Anzahl der Arbeitsgruppen oder: mit kostenlosen Apps können die Sequenzen auch auf dem Smartphone geschnitten werden, Kopfhörer	Gruppenarbeit/Schnitt	Alternative: Ein Schüler schneidet die Ausschnitte zu Hause. In Gruppenarbeit entsteht schnell Unruhe, wenn einzelne Schüler nichts zu tun haben.
Präsentation	Die Gruppen präsentieren ihre Ergebnisse. Die Mitschülerinnen und Mitschüler überlegen, welche Gedanken sie der abgebildeten Person aufgrund der Atmotöne zuschreiben.	Computer mit Beamer und Lautsprecher	Gruppenpräsentation, Klassen-Feedback	
Diskussion	Gemeinsam wird überlegt, inwieweit die Atmotöne für die Charakterisierung der Personen wichtig sind und warum.		Klassengespräch	